

## Pressemitteilung

### Kaffeemarkt 2016: Wachstum in fast allen Segmenten

Hamburg, 06. April 2017. Der deutsche Kaffeemarkt befand sich auch im Jahr 2016 weiter auf Wachstumskurs. Die positive Entwicklung spiegelte sich in nahezu allen Marktsegmenten wider. Vor allem die portionsweise Kaffee-Zubereitung erfreute sich bei den Bundesbürgern großer Beliebtheit.

„Mit 162 Liter jährlichem Pro-Kopf-Konsum ist Deutschland ein starkes Kaffeeland“, so Holger Preibisch, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Kaffeeverbandes.

#### **Absatz-Plus im Bereich der Einzelportionen – größter Zuwachs bei „Ganze Bohne“**

Im Bereich des Lebensmitteleinzelhandels und des Online-Vertriebs unterteilt sich der deutsche Röstkaffeemarkt in die Segmente „Röstkaffee/Filterkaffee gemahlen“, „Ganze Bohne“, „Kaffeepads“ und „Kaffeekapseln“. „Die Entwicklung der verschiedenen Kategorien zeigt, dass die portionsgerechte Kaffeezubereitung auch im Jahr 2016 weiterhin im Trend lag“, so Holger Preibisch.

Kaffeekapseln konnten im vergangenen Jahr um 3,9 Prozent\* zulegen. Auch der Konsum von Kaffeepads verzeichnete einen Anstieg, mit einem Plus von 2,9 Prozent\*. „Die Kaffeezubereitung ‘auf Knopfdruck’ mit Pads, Kapseln oder auch dem Vollautomaten ist nach wie vor sehr gefragt. Sie entspricht dem Wunsch der Verbraucher, Kaffee unkompliziert, in passenden Portionsgrößen und bei gleichbleibend hoher Qualität zubereiten zu können“, erklärt Holger Preibisch.

Größtes Wachstum erzielte im vergangenen Jahr das Segment „Ganze Bohne“ mit einem Anstieg um 7,7 Prozent\*. „Ganze Bohne“ umfasst die Produktgruppe „Ganze Bohne klassisch“, die vorwiegend in Vollautomaten und für die Herstellung von Filterkaffee Verwendung findet, sowie die Kategorie „Ganze Bohne Espresso/Caffè Crema“, die für den Einsatz im Siebträger und im Vollautomaten geeignet ist. „Bei der Zubereitung von Filterkaffee, Caffè Crema, Espresso oder Kaffeemilchspezialitäten achtet der Verbraucher neben Convenience auch auf hohe Qualität. Aufgrund des gestiegenen Qualitätsbewusstseins der Konsumenten wird der Röstkaffee zu Hause immer häufiger erst kurz vor dem Brühvorgang gemahlen“, so Holger Preibisch. „Dies spiegelt sich in der positiven Entwicklung des Segmentes ‘Ganze Bohne’ wider.“

#### **Filterkaffee weiterhin Spitzenreiter**

Klarer Spitzenreiter war trotz der wachsenden Beliebtheit von Einzelportionen und ganzen Bohnen der klassische, gemahlene Filterkaffee. Wie auch in den vergangenen Jahren stellte er 2016 das stärkste Segment im deutschen Röstkaffeemarkt mit einem Marktanteil von 62 Prozent\*. Die zweitstärkste Kategorie entfiel auf „Ganze

#### **Kontakt**

Deutscher Kaffeeverband e.V.  
Steinhöft 5-7 | 20459 Hamburg  
Tel.: (040) 374 23 61-0  
Fax: (040) 374 23 61-11  
E-Mail: [info@kaffeeverband.de](mailto:info@kaffeeverband.de)  
Website: [www.kaffeeverband.de](http://www.kaffeeverband.de)

#### **Vorstand**

Bent B. Dietrich  
Jens Mielke  
Bernd Schopf  
Dr. Frank Strege

#### **Hauptgeschäftsführer**

Holger Preibisch

#### **Rechts- und Steuerangaben**

Amtsgericht Hamburg  
Vereinsregister-Nr. VR 4043  
USt-IdNr.: DE 1187 21 246  
St-Nr.: 17/449/00944

Bohne“. Das Segment erzielte einen Marktanteil von 24 Prozent\*, gefolgt von Kaffeepads und -kapseln mit Marktanteilen von 8,4 bzw. 5,6 Prozent\*.

#### **Löslicher Kaffee weiterhin auf Wachstumskurs**

Der Trend zu vorportionierten Angeboten spiegelte sich im LEH auch im Bereich des löslichen Kaffees wider. So konnte das Segment „X in 1“, welches Einzelpotions-Mixe mit löslichem Kaffee, Milchpulver und/oder Zucker bezeichnet, im Jahr 2016 um 5,3 Prozent zulegen\*. Der Absatz von purem löslichen Kaffee zeigte ebenfalls eine positive Entwicklung, mit einem Anstieg um 1,9 Prozent\*. Damit setzt sich der Wachstumstrend in diesem Segment konsequent fort: In den vergangenen zehn Jahren nahm der Absatz von purem löslichen Kaffee um 13 Prozent zu.

#### **Außer-Haus-Konsum verzeichnet Absatzplus**

Der deutsche „Out of Home“-Markt für Kaffee\*\* verzeichnete 2016 ein Absatzplus von 5,2 Prozent. „Der wachsende Außer-Haus-Konsum von Kaffee lässt sich insbesondere auf das positive Wirtschaftswachstum und die gute Beschäftigungslage am Arbeitsmarkt zurückführen. Verbraucher sind häufiger unterwegs und genießen ihren Kaffee somit zunehmend auch außer Haus“, erklärt Holger Preibisch.

\* Absatz im Lebensmitteleinzelhandel (inkl. Online-Vertrieb)

\*\* Der Außer-Haus-Markt umfasst den Kaffee-Ausschank in Bäckereien, Cafés, Restaurants, Hotels, Coffeeshops/-bars, Kantinen, am Arbeitsplatz und im Bereich der Gemeinschaftsverpflegung.

#### **Anlage:**

- Grafik 1: Veränderungen im Absatz von Röstkaffee 2015 zu 2016 in Prozent
- Grafik 2: Marktanteile Röstkaffeesegmente 2016

V.i.S.d.P.:

Deutscher Kaffeeverband e.V.  
Holger Preibisch  
(Hauptgeschäftsführer)  
Steinhöft 5-7, 20459 Hamburg  
Tel. 040 - 3742361 - 0  
E-Mail: info@kaffeeverband.de

